# Intelligenz-Blatt

für den

## Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal,
Eingang Plautzengasse Nro. 385.

No. 251. Montag, den 26. October 1840.

### Angemeldete Fremde.

Angekommen den 23. und 24. October 1840.

Herr Oberst v. Stein mit Familie aus Berlin, Herr Gutsbesitzer Schrader aus Lauenburg, Herr Kaufmann Faber aus Berlin, log. im engl. Hause. Herr Geschäfts-Commissionair P. F. Bauer aus Dirschau, Herr Posthalter Robert Art aus Rosenberg, die Herren Gutsbesitzer Jantzen aus Spangen, F Knuth aus Stargardt, Herr Kaufmann J. Lebenstein aus Graudenz, die Herren Lieutenants Gebrüder Misch aus Rathstube bei Dirschau, log. im Hotel de Berlin. Herr Gutbesitzer Hempel aus Sonnenborn, log. im Hotel d'Oliva.

### Bekanntmachungen.

1. Die Prüfung der Freiwilligen zum einjährigen Militairdienst betreffend.

Die unterzeichnete Kommission macht hiemit bekannt, daß die 2te diesjährige Prüfung der Freiwilligen zum einjährigen Militairdienst Freitag, den 13. November c., Nachmittags 3 Uhr, und Sonnabend, den 14. November c., Vormittags 10 Uhr, in dem hiesigen Regierungs-Conferenz-Gebäude stattfinden wird.

Es werden demnach diejenigen jungen Leute, welche die Begünstigung des einjährigen freiwilligen Militairdienstes zu erlangen wünschen, und darauf Ansprüche zu haben vermeinen, aufgefordert, ihre desfalsigen schriftlichen Anträge mit den durch die Bekanntmachung vom 4. März c., Amtsblatt pro 1840 № 12. Seite 50, 51

vorgeschriebenen Attesten bei uns unter der Adresse des Herren Regierungs-Rath v. Kahlden-Normann spätestens bis zum 10. November c. einzureichen.

Danzig, den 17. October 1840.

Die Departements-Kommission zur Prüfung der zum einjährigen Militairdienst sich meldenden Freiwilligen.

2. Der Mühlenmeister Jacobsen in Baarenhof beabsichtigt auf seiner im letztern Orte befindlichen Windgraupmühle einen Mehlmahlgang anzulegen.

Den diesfälligen Vorschriften gemäß wird dieses bekannt gemacht und zugleich wird ein Jeder, welcher zu Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlage sich berechtigt glaubt, hierdurch aufgefordert, solche innerhalb 8 Wochen präclusivischer Frist bei dem unterzeichneten Landrathe anzumelden und zu begründen.

Marienburg, den 18. October 1840.

Der Landrath Plehn.

## AVERTISSEMENTS.

3. Der Pächter Lieutenant Ernst Friedrich Eduard Würtz zu Kokoschken und dessen Braut, das Fräulein Johanna Maria Albrecht, haben vor Eingehung ihrer Ehe mittelst gerichtlichen Vertrages vom 22. September d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Marienwerder, den 7. October 1840.

Königliches Oberlandesgericht.

4. Eine Quantität unbrauchbaren, aus dem Abbruch einer Remise gewonnenen Bauholzes und circa 8000 Stück alter aber noch brauchbarer Dach- und Forstpfannen, soll auf der Baustelle des neuen Garnison-Lazareths an der Schneidemühle am 27. d. M., Nachmittags 2 Uhr, öffentlich verkauft werden, welches hiermit zur Kenntniß des Publikums gebracht wird.

Danzig, den 23. October 1840.

Königl. Garnison-Verwaltung.

## Entbindung.

5. Die heute Nachmittag 2½ Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Töchterchen zeiget ergebenst an

Danzig, den 23. October 1840. H. E. Sander, Bäckermeister.

## Todesfälle.

6. Sanft entschlief heute Morgen um 10 Uhr die verwittwete Caroline Mertens geb. Schreiber, an der Brustwassersucht. Dieses zeigt in Stelle besonderer Meldung tief betrübt an die hinterbliebene Schwester, verwittwete Matthiessen, geb. Schreiber.

Danzig, den 24. October 1840

7. Heute Morgen 6¼ Uhr entschlief sanft und unerwartet unsere liebe freund-

liche Ida am Keuchhusten und Durchbruch der Zähne, in dem zarten Alter von beinahe 10 Monaten.

Mit gebrochenem tiefbetrübtem Herzen zeigen wir dieses, mit der Bitte um stille Theilnahme, ergebenst an. H. G. Willenius und Frau.

Danzig, den 24. October 1840.

## Literarische Anzeigen.

8. In **L. G. Homann's** Buchhandlung, **Jopengasse 598.**, sind vorräthig:

**Gubitz deutscher Volkskalender,** 1841, mit Holzschnitten, Preis 12 Sgr. 6 Pf.

**Steffens Volkskalender,** 1841, mit Holzschnitt und Stahlstichen. Preis 12½ Sgr.

**Preußischer Volkskalender,** 1841, mit 2 Stahlstichen und 9 xylographischen Abbildungen. Preis 10 Sgr., mit weißem Papier durchschossen 10 Sgr. 6 Pf.

9. Bei **S. Anhuth,** Langenmarkt № 432., ist zu haben:

**Kunst die französische Sprache in 4 Wochen gründlich zu erlernen.** Ein Hülfsbuch für Jedermann. 6te umgearbeitete Auflage. Leipzig, Leuffer. Geheftet 10 Sgr.

## Anzeigen.

10. **Zum Besten der Klein-Kinder-Bewahr-Anstalten** werden Unterzeichnete in den Monaten November und Dezember 1840, Januar, Februar, März 1841, an acht Sonnabenden, im Saale des Hotel de Berlin Vorlesungen halten.

Ein Billet für diese acht Abende kostet Einen Thaler und Zehn Silbergroschen. In den nächsten Tagen werden Listen zur gefälligen Unterschrift vorgelegt werden.

Danzig, den 19. October 1840.

Anger. Clebsch. Hepner. Kretzschmer. F. W. Krüger. Lasker. Löschin. Marquardt. Dr. Schneider. Prof. Schultz. Strehlke. Zernecke I.

11. Montag Abend ist von der Tobiasgasse bis zum Damm ein Provinzial-Blatt verloren gegangen. Der Finder wird gebeten es in der Tobiasgasse № 1857. abzugeben.

12. Seidene Franzen in allen Farben, werden zu auffallend billigen Preisen angefertigt Breitegasse № 1137.

13. Wer eine Häcksellade zu verkaufen hat, beliebe sich zu melden Breitegasse № 1062.

## Vermiethung.

14. Töpfergasse № 77. ist eine Stube nach vorne mit Meubeln zu vermiethen und gleich zu beziehen.

## Auction.

15. Dienstag, den 27. October 1840, Vormittags um 10 Uhr, wird der Weinmäkler Jantzen, im Speicher, der Pelikan genannt, vom Milchkannen-Thor kommend linker Hand der 9te gelegen, an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung in Brandenburger Courant versteuert verkaufen, als:

243 Flaschen Champagner,
162 " Medoc Cantenac,
237 " Château Margaux,
17 " " Larose,
39 " " Daus,
55 " St. Julien,
195 " Pontete Camte und
1 Orhoft Rothwein.

## Sachen zu verkaufen in Danzig.

### Mobilia oder bewegliche Sachen.

16. **Anzeige von Macintoshs.**

Durch neuerdings erfolgte direkte Zusendungen von ächten Macintoshs-Stoffen mit den neuesten Futtern, so wie dergleichen fertigen Kleidungsstücken, bin ich jetzt in den Stand gesetzt Röcke von gewöhnlicher Größe und Weite, von 10 Rthlr. an, weniger große Sorten aber noch billiger zu verkaufen.

**Fischel, Langgasse.**

17. Mit einem reichhaltigen Lager **wirklich engl. Winter-Bukskins**, in den neuesten Gattungen, empfiehlt sich zu sehr billigen Preisen

**Fischel, Langgasse.**

18. **Ganz trocknes** hochländisches büchnes Klobenholz, so wie **ganz trocknes** fichtenes dreifüßiges Klobenholz ist zu haben Vorstädtschen Graben № 403. mit dem Bemerken, daß ein jeder der resp. Käufer sich die Klafter selbst aufsetzen lassen kann.

19. Um vor dieser Messe ganz zu räumen, wird die Elle Cattun für 3, Sing-

ham 3, Parchend 4, Baumsin 4 u. $2\frac{1}{2}$, dopp. Piquee 7 u. 3, Bettzeug $3\frac{1}{2}$, Bastard 7, feine Cambry 6, Futterkattune 2, $\frac{8}{4}$ Schürzenzeug 7, Nanquin 3 Sgr. pro Elle, $1\frac{3}{4}$ Bettdecken 25, $\frac{1}{4}$ Dtzd. engl. Strümpfe 22, $\frac{1}{4}$ Dtzd. Tücher, ächtfarbig, $13\frac{1}{2}$ Sgr., verkauft **im Schützenhause am breiten Thor.**

20. Westindischen Taback, das ℔ a 12 und 15 Sgr., Magdeburger Cichorien in allen Packungen, so wie Anies und Fenchel, empfiehlt billigst

Carl F. R. Stürmer.

21. **Ganz breiten gemusterten Atlasband,** in allen Farben, verkaufe ich, um schnell zu räumen a 3 Sgr. p. Elle. L. J. Goldberg, br. Thor 1925.

22. Beste Bleifedern, das Dutzend a 2 und $2\frac{1}{2}$ Sgr., per Gros billiger, sind zu haben Schmiedegasse bei Carl F. R. Stürmer.

---

## Immobilia oder unbewegliche Sachen.

23. Der Schlußtermin zum Verkauf der dem Herrn Olwig zugehörigen Grundstücke:

Holzmarkt, Servis-№ 6. und
Töpfergasse, Servis-№ 18.,

welche im Intelligenz-Blatt vom 19. October d. J. näher beschrieben sind, steht Dienstag, den 27. October d. J., Abends 5 Uhr, im Artushofe an, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

J. T. Engelhard, Auctionator.

24. Dienstag, den 27. October d. J., soll auf freiwilliges Verlangen das Grundstück auf dem Rammbau, Servis-№ 1199., Hypotheken-№ 47., im Artushofe an den Meistbietenden verkauft werden. Die Hälfte des Kaufgeldes kann darauf stehen bleiben. Die Bedingungen, Taxe und Besitzdocumente sind täglich bei mir einzusehen. J. T. Engelhard, Auctionator.

25. Im Auftrage der Königlichen Regierung soll die Baustelle auf dem Nonnenhofe № 540., abgeschätzt auf 2 Rthlr. 10 Sgr., in dem auf

Dienstag, den 27. October d. J.,

im Artushofe anberaumten neuen Termin öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden. Taxe und Bedingungen sind täglich bei mir einzusehen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

26. Nothwendiger Verkauf.

Das zur Kaufmann Franziusschen Konkursmasse gehörige, in der Hopfengasse unter der Servis-№ 115. und № 32. des Hypothekenbuchs gelegene, auf den Namen des Stadtraths David Weichbrodt annoch verschriebene Grundstück, bestehend in einer wüsten Baustelle, die Windmühle genannt, abgeschätzt auf 60 Rthlr., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

den 2. (zweiten) Februar 1841, Vormittags 12 Uhr,

von dem Auctionator Herrn Engelhard vor oder in dem Artushofe verkauft werden.

Zugleich werden hierdurch die unbekannten Realprätendenten und die eingetragene Realgläubigerin verwittwete Kriegsräthin Anne Renate v. Groddeck geb. Wolff aufgefordert, in dem vor dem Herrn Land- und Stadtgerichts-Rath Hering auf den 2. (zweiten) Februar 1841, Vormittags 10 Uhr, auf dem Gerichtshause angesetzten Termin ihre Gerechtsame wahrzunehmen, widrigenfalls sie mit ihren Ansprüchen werden präcludirt werden.

Danzig, den 9. October 1840.

Königl. Land- und Stadtgericht.

---

## Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

### Immobilia oder unbewegliche Sachen.

27. Nothwendiger Verkauf.

Königl. Land- und Stadt-Gericht zu Schöneck.

Das Martin Prillsche Kathen-Grundstück № 13. im Dorfe Jarischau, abgeschätzt auf 105 Thaler, zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 9. Dezember 1840, von Vormittags 11 Uhr ab,

an ordentlicher Gerichtsstelle öffentlich verkauft werden.

---

## Edictal-Citationen.

28. Ueber den Nachlaß des am 16. October 1838 zu Czeskowo verstorbenen Gutsbesitzers Joseph Alexander v. Kistowski ist auf den Antrag des Actuarius v. Tessen-Wensierski, als Vormundes der v. Kistowskischen Minorennen, durch das Dekret vom 25. April d. J. der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden, und es wird diesemnach ein Termin zur Anmeldung der Forderungen vor dem Deputirten Herrn Ober-Landes-Gerichts-Referendarius Sauerhering auf

den 10. November c., Vormittags 11 Uhr,

hieselbst anberaumt, wozu alle diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche an die Gutsbesitzer Joseph Alexander Kistowskische erbschaftliche Liquidations-Masse zu haben vermeinen, vorgeladen werden, diese Ansprüche in dem anberaumten Termine anzumelden und deren Richtigkeit gehörig nachzuweisen, widrigenfalls die Ausbleibenden ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige werden verwiesen werden, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte.

Den am hiesigen Orte unbekannten Gläubigern werden zu ihrer Vertretung die hiesigen Justiz-Commissarien, Justiz-Rath Brandt, Justiz-Commissarius John und Justiz-Rath Martins vorgeschlagen, von denen sie einen mit Information und Vollmacht zu versehen haben.

Marienwerder, den 26. Juli 1840.

Civil-Senat des Königl. Oberlandes-Gerichts.

29. Auf den Antrag der Erben der Wittwe Helena Enz geb. Dyck wird das verloren gegangene Hypotheken-Document vom 7. März 1809 über die aus dem Rezeß vom 12. Februar 1807 und confirmirt den 16. ejd. m. et a. für die Geschwister

Gerhard,
Helena und
Anna Enz

auf dem Grundstück zu Keitelau sub **Litt. D. VIII. 20.** und **D. IV. 9.** eingetragenen 1666 Rthlr. 20 Sgr. väterliche Erbgelder hiedurch öffentlich aufgeboten.

Alle und Jede, welche dies Document in Händen haben, oder daran, so wie an die daraus sich herschreibenden Forderungen als Eigenthümer, Cessionarien oder Pfand-Inhaber Ansprüche zu haben vermeinen, werden demnach aufgefordert, in dem zur Angabe und Rechtfertigung dieser Angabe auf

den 28. November c., Vormittags 10 Uhr,

vor dem Deputirten Herrn Kreis-Justiz-Rath Skopnick im Stadtgericht anberaumten Termin entweder in Person oder durch zulässige Bevollmächtigte, wozu ihnen in Ermangelung von Bekanntschaft die Herren Justiz-Räthe Senger und Störmer und der Herr Justiz-Commissarius Schlemm in Vorschlag gebracht werden, zu erscheinen, die in Händen habenden Documente mit zur Stelle zu bringen und ihre Ansprüche gehörig an- und auszuführen. Im Fall ihres Ausbleibens sollen sie mit allen ihren etwanigen Ansprüchen und Berechtigungen an die aufgerufene Urkunde und an die darauf zu gründenden Forderungen für immer ausgeschlossen und die Urkunde selbst für amortisirt und sonach für werthlos erklärt werden.

Elbing, den 18. Juli 1840.

Königliches Stadtgericht.

## Wechsel- und Geld-Cours.

**Danzig, den 22. October 1840.**

| | Briefe. | Geld. |
|---|---|---|
| | Silbrgr. | Silbrgr. |
| London, Sicht . . . | — | — |
| — 3 Monat . . | 194 | 194 |
| Hamburg, Sicht . . . | — | — |
| — 10 Wochen . | $44\frac{1}{8}$ | — |
| Amsterdam, Sicht . . | — | — |
| — 70 Tage . . | 98 | 98 |
| Berlin, 8 Tage. . . | — | — |
| — 2 Monat . . . | — | — |
| Paris, 3 Monat . . | — | — |
| Warschau, 8 Tage . | — | — |
| — 2 Monat | — | — |

| | ausgeb. | begehrt. |
|---|---|---|
| | Sgr. | Sgr. |
| Friedrichsd'or . . . . | 170 | — |
| Augustd'or . . . . . . | — | 160 |
| Ducaten, neue . . . | 97 | — |
| dito alte . . . | 97 | — |
| Kassen-Anweis. Rtl. | — | — |

# Getreidemarkt zu Danzig,

vom 20. bis incl. 22. October 1840.

I. **Aus dem Wasser:** Die Last zu 60 Scheffel, sind 558$\frac{1}{4}$ Lasten Getreide überhaupt zu Kauf gestellt worden. Davon 293$\frac{1}{3}$ Lasten unverkauft und 81$\frac{3}{4}$ Lasten gespeichert.

| | | Weizen. | Roggen zum Verbrauch. | Roggen zum Transit. | Gerste. | Hafer. | Erbsen. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Verkauft | Lasten: . . . | 101$\frac{5}{8}$ | — | — | — | Leinsaat 1$\frac{1}{8}$ | 72$\frac{1}{4}$ |
| | Gewicht, Pfd. | 128—130 | — | — | — | — | — |
| | Preis, Rthlr. | 130–134$\frac{1}{3}$ | — | — | — | — | 73$\frac{1}{3}$–93$\frac{1}{3}$ |
| 2. Unverkauft | Lasten: . . | 239$\frac{3}{8}$ | 31$\frac{5}{8}$ | — | 22$\frac{1}{3}$ | — | — |
| **II. Vom Lande:** | | | | | | | |
| | d. Schfl. Sgr. | 64 | 37 | — | gr. 33<br>kl. 27 | Hafer 21 | 47 |

Thorn sind passirt vom 17. bis incl. 20. October 1840 und nach Danzig bestimmt:

1000 Stück eichnes Faßholz.
234 Stück kiehnen Rundholz.
12 Schock eichne Bohlen.
4$\frac{1}{2}$ Schock eichne Stäbe.
151 Schock eichne Balken.